

# Inhalt

<b>1. Einleitung.....</b>	<b>11</b>
<b>2. Kognitionspsychologische und kommunikative Grundlagen der Befragung.....</b>	<b>19</b>
2.1 Die gestellte Frage verstehen.....	20
2.2 Informationen aus dem Gedächtnis abrufen.....	25
2.3 Ein Urteil bilden.....	29
2.4 Das Urteil in ein Antwortformat einpassen.....	29
2.5 Das Urteil editieren.....	29
<b>3. Die Titelseite.....</b>	<b>33</b>
<b>4. Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens.....</b>	<b>47</b>
<b>5. Arten von Fragen.....</b>	<b>53</b>
<b>6. Arten von Skalen.....</b>	<b>71</b>
6.1 Skalenniveaus.....	71
6.2 Skalen für sozialwissenschaftliche Fragebogen.....	77
<b>7. Question Wording – Zur Formulierung von Fragebogen-Fragen.....</b>	<b>99</b>
<b>8. Besondere Fragentypen und Formate.....</b>	<b>119</b>
8.1 Quantifizierungen.....	119
8.2 Der Einfluss der Vergleichsrichtung beim Vergleich von Objekten.....	123
8.3 Warum ist Werner Wilken bekannt, aber nicht beliebt? – Fiktive Fragen.....	126
8.4 Heikle Fragen.....	129
8.5 Der Einfluss des grafischen Formats auf die Daten.....	133
<b>9. Zur Dramaturgie des Fragebogens.....</b>	<b>137</b>
9.1 Fragensukzession.....	137
9.2 Regeln für die Einstiegsfrage.....	139
9.3 Allgemeine Regeln zur Dramaturgie des Fragebogens.....	146
<b>10. Interviewer- bzw. Befragtenhinweise.....</b>	<b>149</b>

---

<b>11. Filter .....</b>	<b>155</b>
<b>12. Die „letzte Seite“ .....</b>	<b>161</b>
<b>13. Zum Layout des Fragebogens .....</b>	<b>169</b>
<b>14. Befragungshilfen.....</b>	<b>177</b>
<b>15. Pretests zur Evaluation des Fragebogen(entwurf)s.....</b>	<b>189</b>
15.1 Der Standardbeobachtungspretest .....	191
15.2 Kognitive Pretesttechniken.....	193
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>207</b>
<b>Glossar.....</b>	<b>211</b>
<b>Personenregister .....</b>	<b>212</b>
<b>Sachregister .....</b>	<b>213</b>